

DIE 6 SCHÖNSTEN STÄDTE EUROPA



Citytrips sind abwechslungsreich und unterhaltsam. Europas Metropolen sind beeindruckend schön und lebhaft. Meine schönsten Citytrips waren die nachfolgenden sechs Städtereisen:

- Edinburgh
- Belfast
- Kopenhagen
- Bergen
- Basel
- Amsterdam

Neben den großen Shoppingmeilen sind die kleinen Läden viel interessanter. Hier findest du Unikate, junge Designer oder gutes altes Handwerk. Eine abwechslungsreiche Museenlandschaft wartet auf den Kulturliebhaber. Für Freunde von Pflanzen, Blumen und Natur sind die Botanischen Gärten sehr interessant.

In den Hauptstädten, die am Wasser liegen, bieten sich Bootstouren und Schwimmvergnügen an.

Edinburgh



Die **schottische Hauptstadt** bezaubert ihre Besucher durch wunderschöne Altstadtstraßen und historische Bauten. Der Flair der royalen Zeiten ist heute noch zu spüren. Edingburgh sprüht vor Lebensfreude und freundlichen Menschen. Stöbern in kleinen Boutiquen, Läden mit Kilts und Zubehör oder große Secondhand-Shops sind einfach ein Traum.

Nicht zu vergessen, in Edinburgh kannst du herrlich schlemmen. Ob zum Kaffee eine Millionärsschnitte, die zwar klein ist, aber gefühlt 8000 Kalorien hat oder ein lecker frisches Fischgericht das leicht und köstlich ist, es findet jeder Geschmack etwas.

Das könnte dich auch interessieren: [Citytrip Edinburgh](#) Royal Military Tattoo

Die Royal Mile



Diese von schönen alten Häusern umrahmte Straße in der **Old Town** führt vom Holyrood-Palace zum Edinburgh Castle. Sie ist die am meisten besuchte Straßen in Edinburgh. Bei den Einheimischen heißt sie „Highstreet“. In der Royale Mile befindet sich auch das Parlamentsgebäude. Der **Holyrood-Palace** ist seit 1920 königliches Domizil, dass von der Queen auch mindestens einmal im Jhar besucht wird. Der Palace steht heute unter Denkmalschutz. Das Schloß kann besichtigt werden, wenn sich die königliche Familie nicht im Haus befindet. In der geschäftigen Straße findest du zahlreiche kleine Cafes, Bistros, Souvenirläden, Boutiquen und Wohnhäuser berühmter Schotten.

Das Castle



Das Castle beim Royal Military Tattoo

Es wurde auf dem Castle Rock im 7. Jahrhundert gebaut. Hier residierte auch Maria Stuart, die schottische Königin bis zur ihrer Abdankung. Die Höhenburg wurde in Laufe der Jahrhunderte belagert, zerstört und immer wieder aufgebaut. Im 12. Jahrhundert wurde die **St. Margrets Chapel** erbaut. Sie ist das heute älteste noch gut erhaltene Gebäude der Burg. Noch heute werden Teile der Befestigungsanlage von der Britischen Infanterie genutzt. Jährlich kommen etwa zwei Millionen Besucher in das Schloß. Im Cafe „Redcoat“ und in den Tearooms kannst du ab 9:30 Uhr Erfrischungen zu dir nehmen.

Eintrittspreise: 17 Pfund , Tour 32 Pfund, online Tickets zu buchen hat zwei Vorteile:

- Zeitersparnis, keine Schlängestehen

- günstigere Preise, da am Schalter 2 Pfund Gebühr aufgeschlagen werden

Die Ticket sind für ein bestimmtes Zeitfenster vorgesehen, um die Besucherströme zu regulieren. Du hast drei Stunden Zeit das Schloß zu erkunden.

In der **Schloßausstellung** erfährst du etwas über die zahlreichen Kämpfe zwischen Schotten und Engländer. Im **Argyle Tower** ist eine Steinkugel zu bewundern, die 1296 auf die Burg abefeuert wurde. In der **großen Schloßhalle** sind Rüstungen und Waffen ausgestellt. Im königlichen Palast kannst du die schottischen Kronjuwelen zu besichtigen. Auf dem Burgareal sind zahlreiche Kanonen zu besichtigen, darunter die „sieben Schwestern“ wie die **Half Moon Battery** auch genannt wird.

Im **Kriegsmuseum** auf dem Krankenhausplatz kannst du Militärgeschichte von 1600 bis heute verfolgen. Im **Castle Kerker** ist die Szene nachgebildet wie um 1700/1800 Kriegsgefangene und Piraten gefoltert wurden. Das Gewölbe befindet sich unter dem Crown Square. Im **Royal Scots Museum** ist die Geschichte des schottischen Kavalerieregiments von über 300 Jahren ausgestellt. Im **National War Memorial** stehen Skulpturen zum Gedenken an die seit 1945 in sämtlichen Weltkriegen gefallenen Schotten.

Öffnungszeiten: April bis September 9:30 bis 17 Uhr Oktober bis März 10 bis 16 Uhr, Touren 10:00 und 14:00 Uhr
Erreichbarkeit: 10 Minuten Fussweg vom Bahnhof Waverly

Täglich um 13 Uhr täglich, außer Sonntags, wird eine Kanonenkugel vom Castle abfeuert, weil das früher für die Seefahrer am Firth of Forth als Orientierung diente.

Bahnhof Waverly



Bahnhof Waverly Nachtbeleuchtung

Der imposante Bau wurde 1858 erbaut und ist heute um moderne Elemente ergänzt. Er liegt genau zwischen New und Old Town. Er ist der zweitgrößte Bahnhof von UK und auch der am zweitstärksten frequentierte. Besonders nachts ist der schön beleuchtet, sodass du den Bahnhof schon von Weitem erkennst.

Beim angrenzenden 5-Sterne-Hotel Balmoral ist eine wunderschöne Turmuhr, die stets zwei Minuten vorgeht. Das ist beabsichtigt, man möchte, dass die Fahrgäste ihren Zug noch rechtzeitig erreichen, schottischer Humor einerseits oder einfach Höflichkeit.

Belfast



Belfast ist die Hauptstadt von Nordirland und die zweitgrößte Stadt auf der Insel Irland. Nordirland gehört zum Vereinigten Königreich von Großbritannien. Hier leben über 300 000 Menschen. Die Stadt liegt in der Bucht von Belfast und der Mündung des Flußes Lagan.

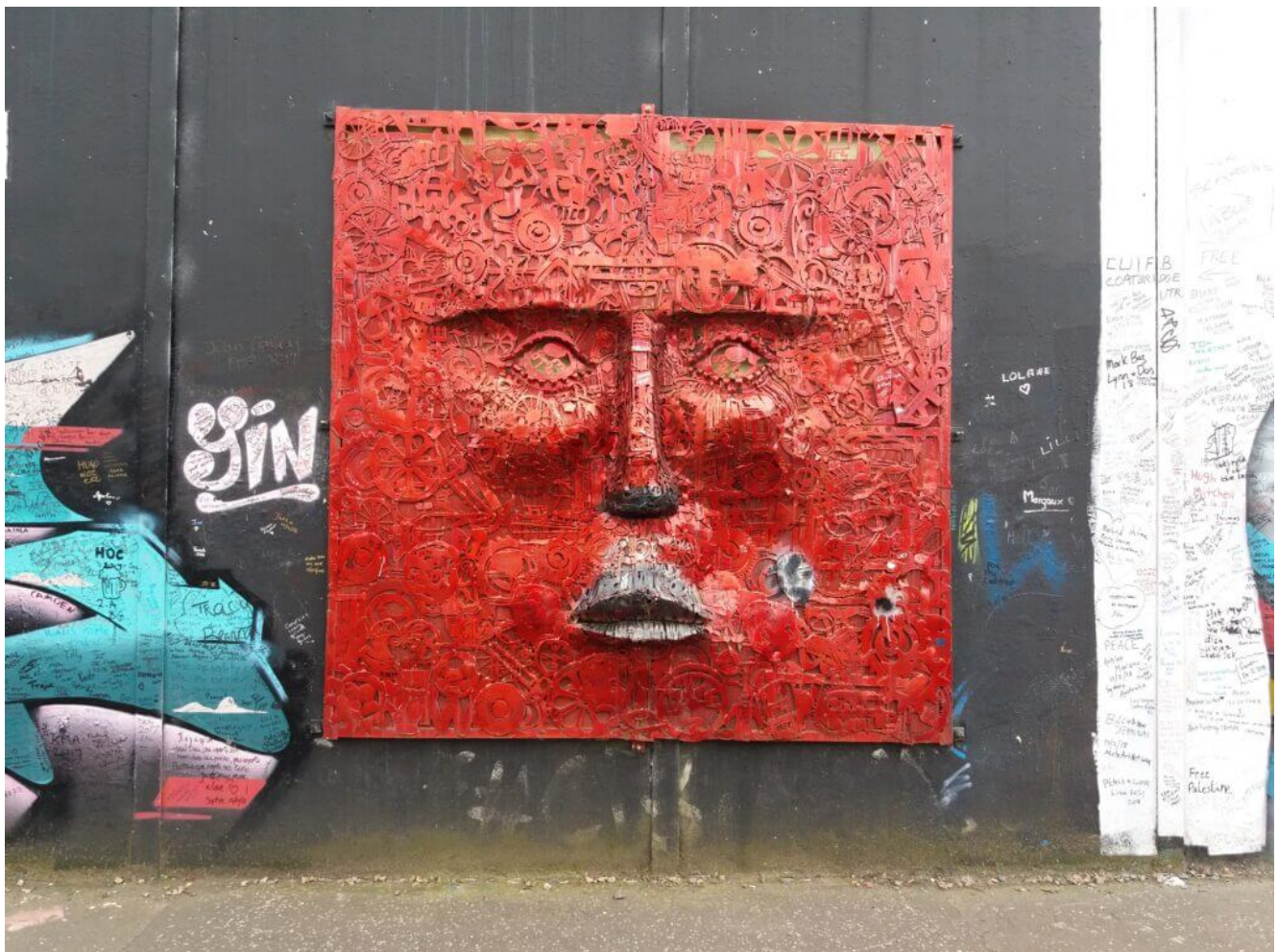
In der **Universitätsstadt** gibt einen katholischen und einen anglikanischen Bischoff. Traurige Berühmtheit erlangte Belfast in den 1970er Jahren, als sich die Katholiken mit den Protestanten bürgerkriegsähnliche Machtkämpfe lieferten. Der **Nordirlandkonflikt** dauerte über 30 Jahre und die Spuren sind heute noch zu sehen. Einige „Regeln“ gibt es zudem auch noch:

Nach 18/20 Uhr gehen in einigen Bezirken die Tore zu bzw. Schranken runter. Und sie werden erst am nächsten Morgen wieder geöffnet. Als Tourist solltest du solche Bezirke meiden, aber zumindest die Schließzeiten im Auge behalten.

Das könnte dich auch interessieren: [Citytrip Belfast](#) und Giants Causeway

An der **Peaceline** steht ein gigantischer Zaun, die sogenannte Friedensmauer. Der acht Meter hohe Zaun soll verhindern, dass keine Flaschen, Granaten oder sonstige Waffen über den Zaun geschmissen werden können. Und das auch niemand in den Bereich eindringen kann. Bedrückend anzusehen, faszinierend zugleich, da sich auf vielen Elementen zahlreiche Künstler verewigt haben.

Impressionen Friedensmauer







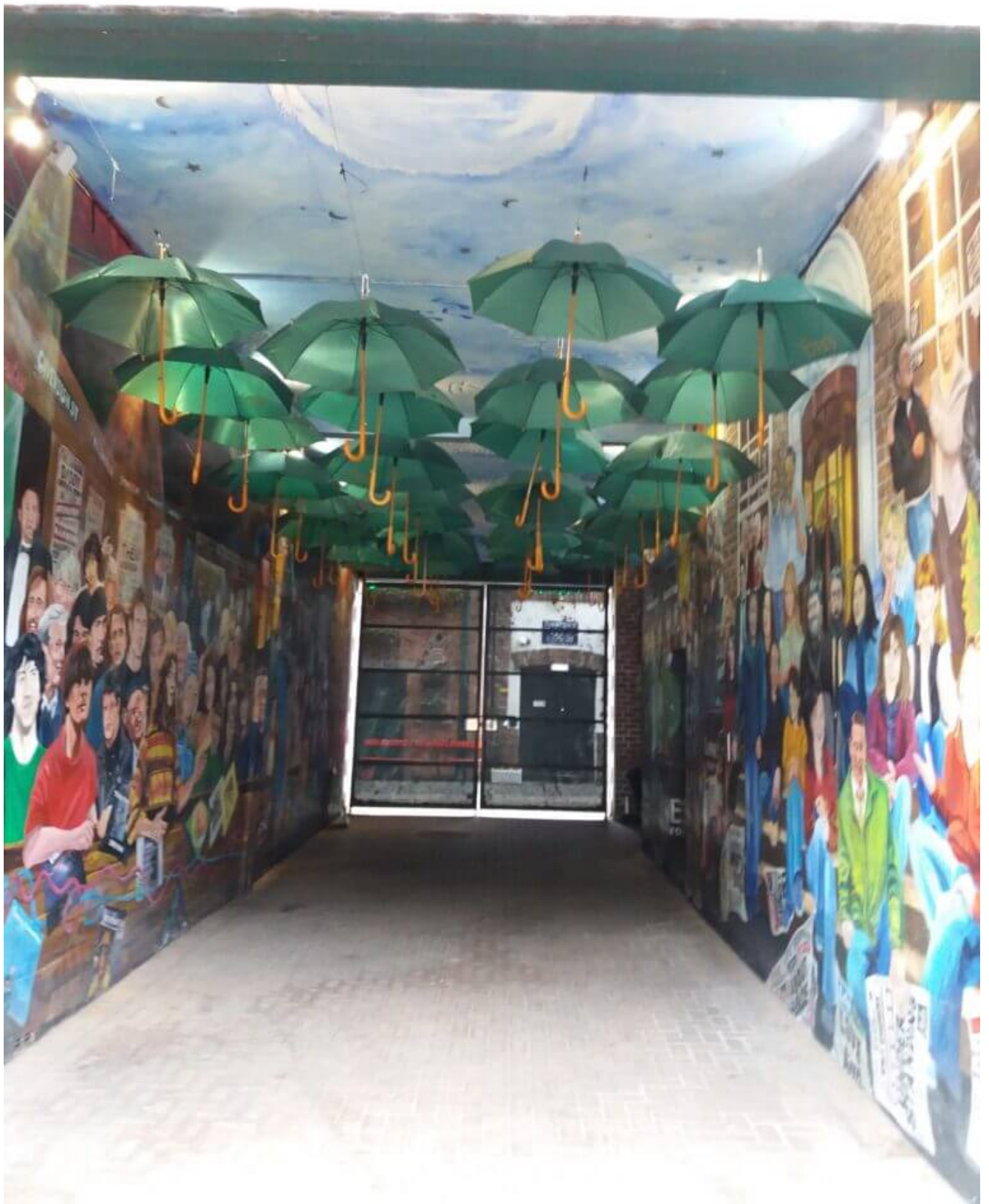


Impressionen: Die bemalten Fassaden











Kopenhagen



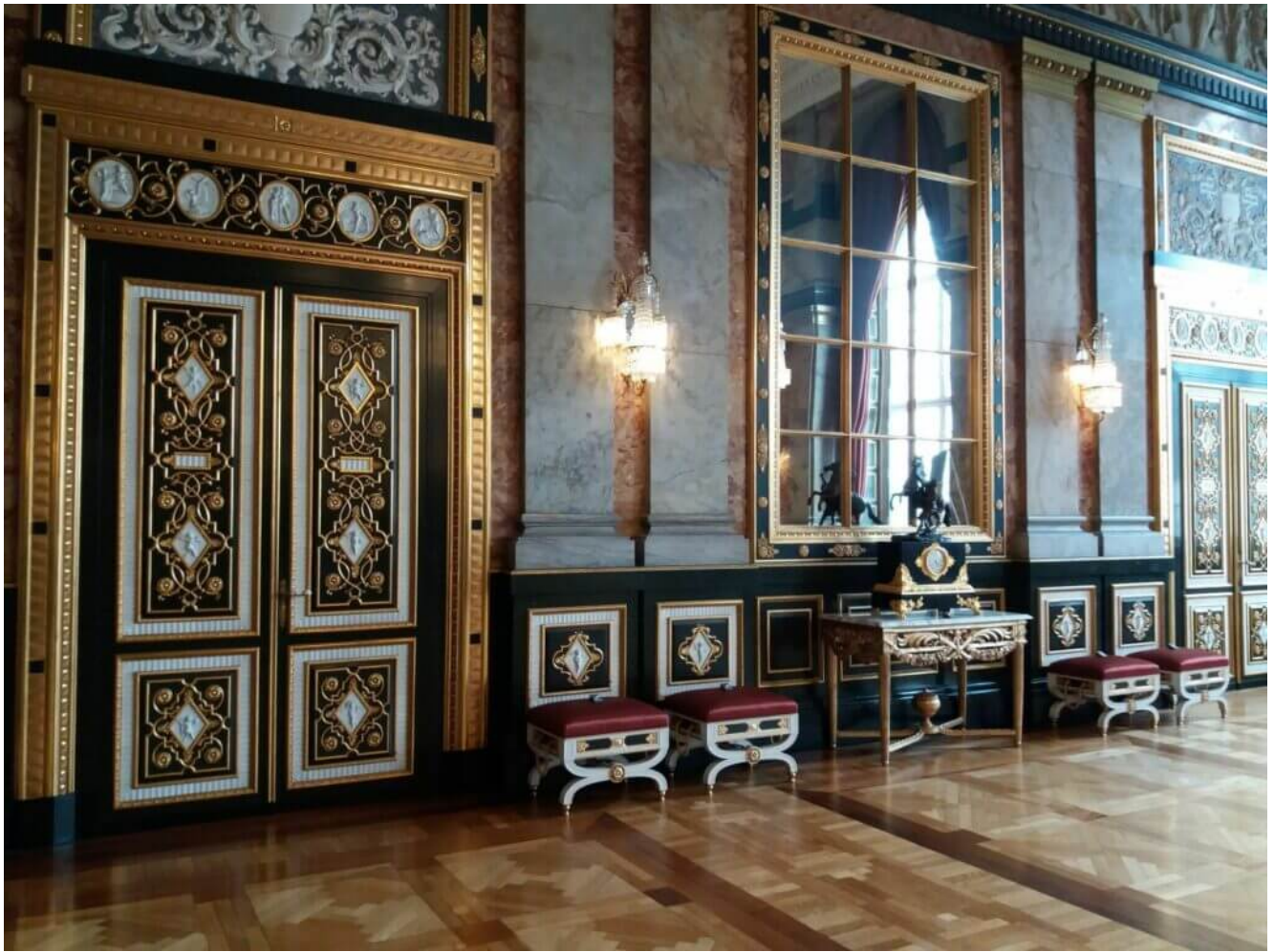




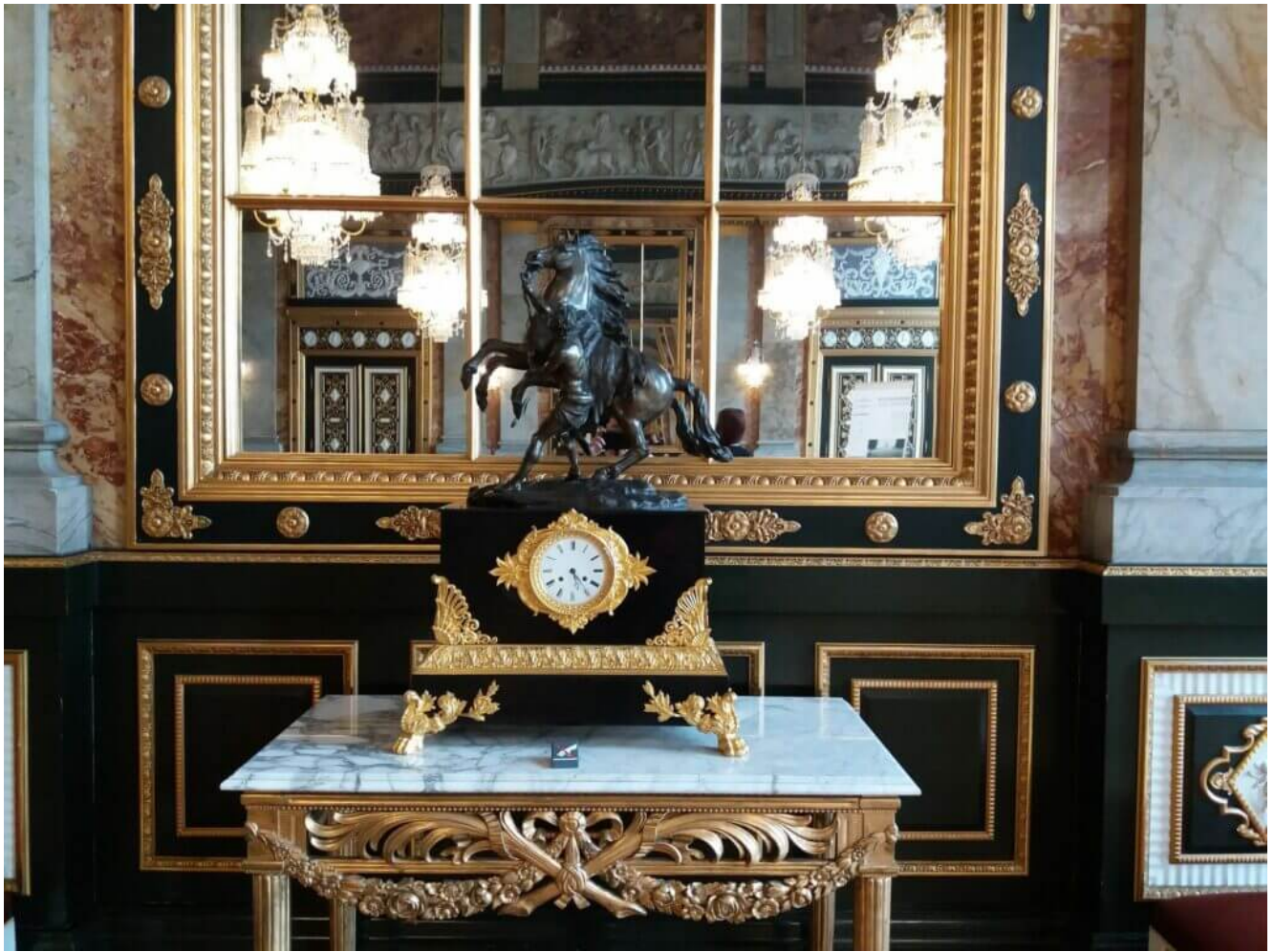


Die dänische Hauptstadt ist modern und traditionell zugleich. Historische Gebäude zeugen von der glorreichen Vergangenheit . Moderne Gebäude wie die Oper oder die Foodhallen stehen für das berühmte skandinavische Design.

Schloss Amalienborg













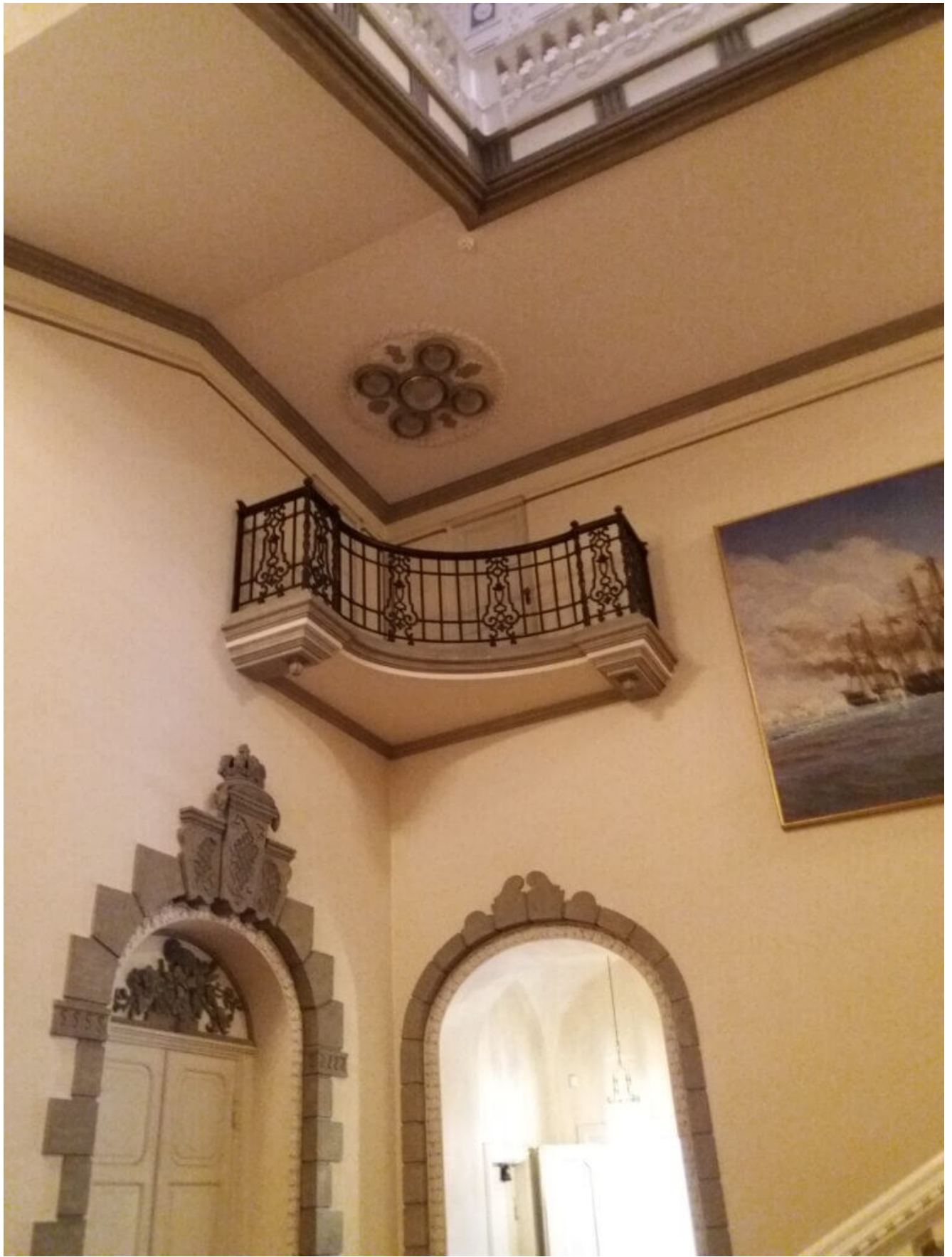
Adresse: Amalienborg Slotsplads 5

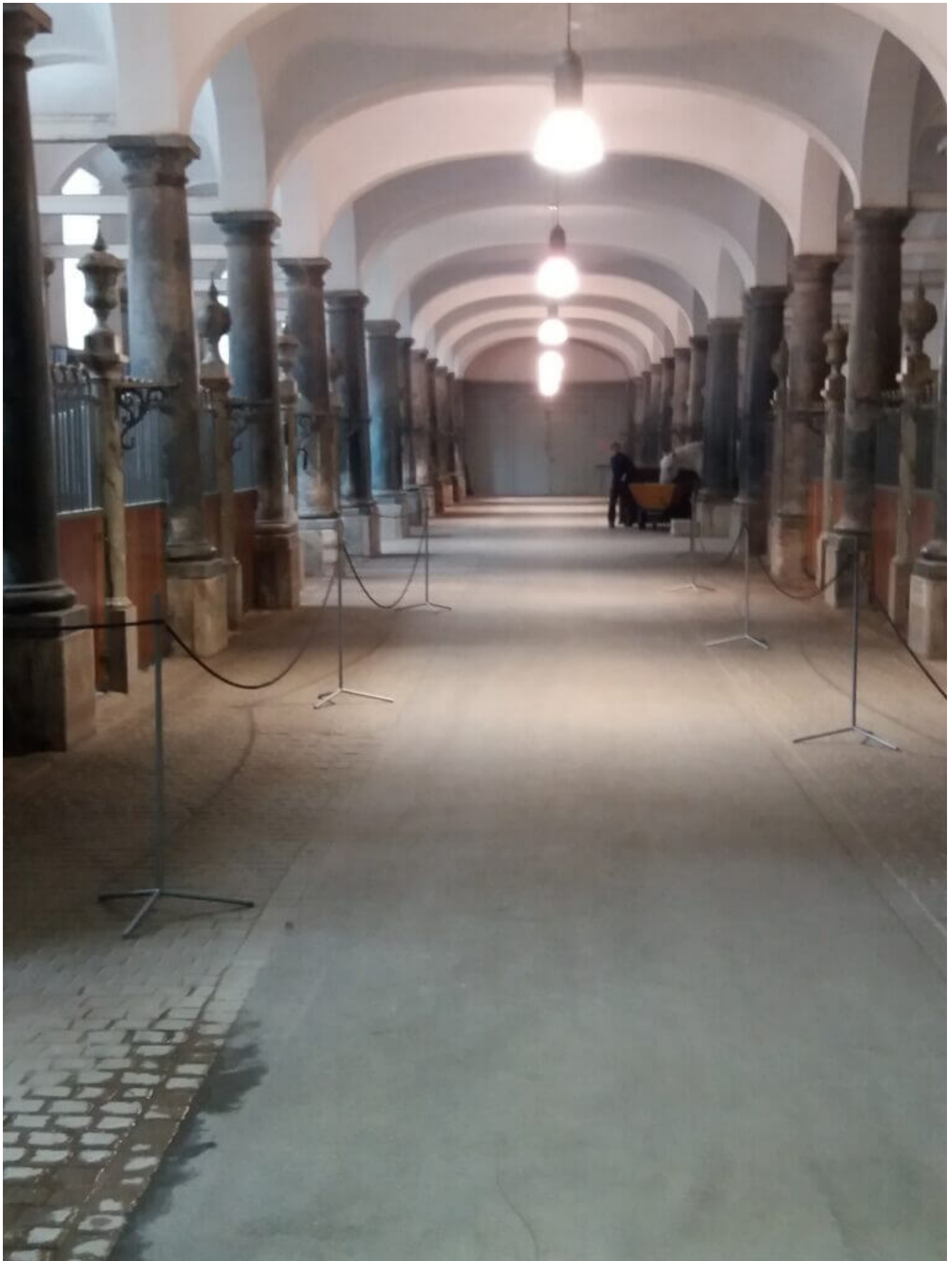
Vom Bahnhof aus läufst du eine gute halbe Stunde zu Fuss dahin. Der Weg geht links hinter dem Tivoli-Park vorbei. Mit der Metro M3 oder M4 sind es gut 15 Minuten, Haltestelle Marmorkirkken.

Die Residenz ist das Stadtschloß der königlichen Familie. Wenn die Fahne über dem Schloss weht ist die royale Familie anwesend. Das Anwesen aus dem 17.Jahrhundert besteht aus vier prachtvollen Gebäuden im Rokkokostil:

- Palais Christian VII(Palais Moltke)
- Palais Christian IX. (Palais Schack)
- Palais Christian VIII. (Palais Levetzau)
- Palais Frederik VIII. (Palais Brockdorff)







Das Palais Christian VIII. ist für Besichtigungen von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Hier ist das Museum zur Entstehung der Schlossanlage. Mit der Copenhagen-Card ist der Eintritt frei.

Ohne kostet der Eintritt für Erwachsene 95 DKK (etwa 13 €).

In der Mitte des Schlossplatzes befindet sich die Statue von König Frederik V.

Das könnte dich auch interessieren: [Citytrip Kopenhagen](#) mit Tipps, Sehenswürdigkeiten und Schlemmerlebnissen

Nyhavn





Einst ein total verruchte Gegend mit betrunkenen Seemännern und leichten Mädchen. Heute ist die Touristenattraktion von Kopenhagen. Die bunten Häuser, die zum Teil über 300 Jahre alt sind, beherbergen Kneipen, Restaurants und Cafes. doch Vorsicht hier herrscht immer reges Treiben, was nicht jedermanns Sache ist.

Der Botanische Garten







Er gehört zur Universität Kopenhagen und ist teils Forschungseinrichtung und teils Freizeitraum. Mit einer Fläche von circa 10 Hektar liegt er dennoch in der Innenstadt. Berühmt sind die Gewächshäuser im **viktorianischen Stil** aus den Jahren 1874. Es sind insgesamt **27 Gewächshäuser** auf dem Areal, darunter ein prachtvolles Palmenhaus. 1874 ist auch das Jahr an dem der jetzige Botanische Garten eingeweiht wurde. Der Eintritt ist kostenlos, nur für das Palmenhaus muss etwas gezahlt werden.





Adresse: Gothersgade 128

Der Weg dorthin: Vom Bahnhof aus sind es keine 30 Minuten zu Fuss. Mit der Metro bis Norreport sind es nur ein paar Minuten.

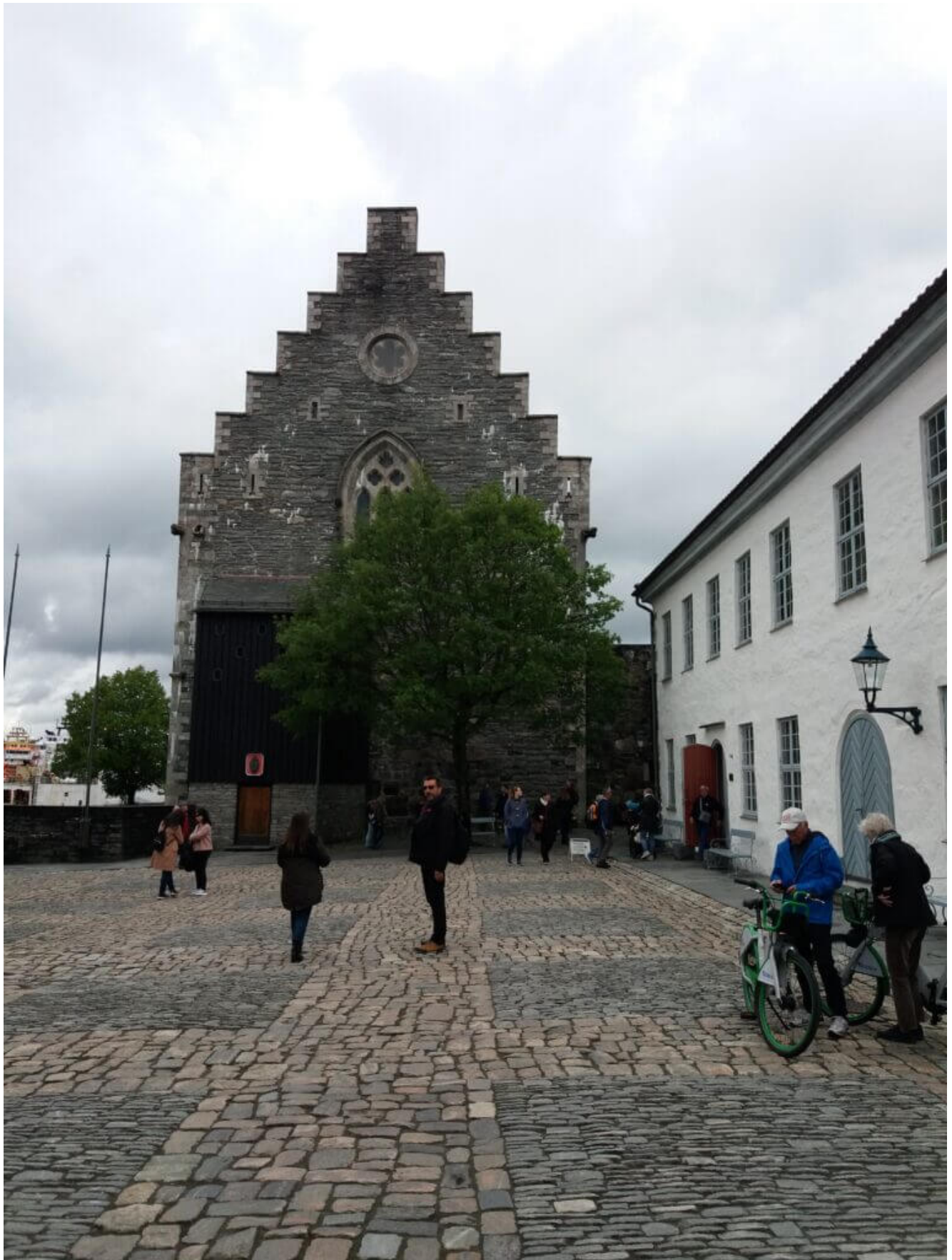
Aktuell geöffnet von 8.30 bis 16 Uhr , ab 1. April bis 18 Uhr.

Bergen



Bergen ist die zweitgrößte Stadt Norwegens und liegt im Westen Norwegens. In ihr leben über 270 000 Einwohner. Das **Tor der Fjorde**, wie Bergen auch genannt wird, liegt zwischen dem Hardanger- und Sognefjord. Gegründet wurde es vermutlich im Jahre 1070 vom König Olav Kyrre . Dann wurde es ab dem 12.Jahrhundert Krönungsstadt. Die Hafenstadt Bergen war früher Handelzentrum im europäischen Markt. Im Jahr 1360 wurde die **Hanse Tysken Brygge** errichtet. Am Pier stehen noch die Zeitzeugen von einst. Die Holzhäuser von **Brygge** sind UNESCO Welt-Kulutrerbe. Heute befinden sich dort Lädchen, Museen, Cafes und Restaurants.

Festung Bergenhus









Sie ist die **älteste Festungsanlage** von Norwegen. sie diente als Bischofs- und Königssitz und war militärisches Machtzentrum. Sie wurde im 16. Jahrhundert erbaut und im 17.

Jahrhundert erst komplett fertig gestellt. Im 2. Weltkrieg diente sie als deutsches Hauptquartier. Heute ist es eine Kommandatur mit circa 220 Offizieren. Das Festungsgelände ist für die Öffentlichkeit zugänglich und kostenfrei. Es ist täglich von 6 bis 23 Uhr geöffnet.

Die Hakonshalle und der Rosenkrantzurm können besichtigt werden. Aktuell wird der Rosenkrantzurm restauriert und hat eventuell nicht geöffnet.

Erreichbarkeit: von der Bergen Busstation fahren mehrere Buslinien in etwas über 15 Minuten dahin, Haltestelle Bryggen oder Vagen und dann ein paar Schritte zu Fuß.

Das könnte dich auch interessieren: [Fahrt von Oslo nach Bergen mit der Bergensbahn](#)

Der Hafen









Bis 1880 war Bergen der größte Hafen und die größte Stadt von Norwegen. In Bergen befindet sich auch heute noch Europas geschäftigster Seehafen. Hier starten und landen die größten Cruiser wie die AIDA. Auch die bekannten Schiffe der Hurtigruten starten von hier aus.

Bergen ist bekannt für seinen feinen Regen. Tatsächlich soll es hier durchschnittlich an **240 Tagen regnen**. Bergen ist somit die **regenreichste Stadt Europas**. Das tut jedoch den Outdoor-Aktivitäten keinen Abbruch. Mit der richtigen Regenbekleidung gehen Einheimische sowie Touristen dennoch viel an frische Luft.

Die Hausberge









In Bergen gibt es zwei Seilbahnen. die eine führt auf den **Floyen** und die andere auf den Ulriken. Die Floiibahn bringt dich auf den 320 meter hohen Floyen. Die Fahrt dauert circa 6 Minuten. Den Besucher erwartet ein grandioser Panoramablick auf Bergen. Die Kinder können auf dem Besten Spielplatz von Bergen toben.

Auf den höchsten Berg, den **Ulriken** fährt dich die Seilbahn Ulriksbanen auf 643 Meter hinauf. Hier oben sind einige Wanderwege, einer davon ist eine Tagestour rüber zum Floyen über Vidden. Die Wandertour dauert etwa 5 Stunden. Der Ausblick hier oben ist atemberaubend. Die Einheimischen sagen, wer nicht auf dem Ulriken war, war nicht in Bergen!

Ich fahre auf den Ulriken, der Weg dorthin ist gut zu finden. Ich steige in den Bus und laufe dann den Weg durchs Wohngebiet nach oben. Es ist ganz schön schweißtreibend, da es bergauf geht und die sonne runterbrennt. Ich habe Bombenwetter

erwischt und es regnet nicht!!! Auf dem Ulriken ist ein schönes Restaurant mit Mittags- und Abendkarte. [Skyskraperen Restaurant](#), der Wolkenkratzer hat wie die Seilbahn in der Sommersaison von 9 bis 23 Uhr geöffnet. Es gibt ein Cafe, ein Restaurant, eine Panorama-Terrasse und einen Grill. Außerdem kann man für Tagungen und Konferenzen Räume buchen.

Adresse: Haukelandsbakken 40 erreichbar von Festplassen mit dem Bus 5 oder 6 bis Ulriksdal und dann noch ca. 10 Minuten Fussweg – ist gut ausgeschildert **Öffnungszeiten:** im Sommer Mai bis September 9 bis 23 Uhr **Preise:** einfache Fahrt 195 NOK, Hin und zurück 345 NOK

Basel



Basel liegt im Nordwesten der Schweiz, im Dreiländereck Frankreich-Deutschland-Schweiz. Die **Großstadt Basel** ist die drittgrößte Stadt der Schweiz und Hauptort des Kantons Basel-Stadt. Berühmt für seine Altstadt, die zahlreichen Museen und

als Wirtschaftsstandort für weltweit bekannte Pharmaunternehmen. In Basel ist auch die älteste Universität der Schweiz angesiedelt.

Basel wird vom **Rhein** durchzogen. An seinen Ufern sitzen an den **Rheinterrassen** Sonnenhungrige. Wagemutige Schwimmer ziehen ihre Bahnen im Sommer im Rhein. Mit dabei für ihre Bürokleidung ist der **Wickelfisch**. Das ist eine wasserdichte Badetasche, die mit einem Gurt um den Bauch geklippt wird. Falls du dir den Wickelfisch näher anschauen willst, hier ist der [Shop](#) dazu.



Die Basler Altstadt



Basler Münster

Die kleinen Gassen, das Basler Münster und über 300 Brunnen und viele historische Bauten laden zum Bummeln ein. Das **Basler Münster** ist über 800 Jahre alt. Dahinter befindet sich die

Pfalz, ein fantastischer Ausblick über **Kleinbasel** bietet sich dem Besucher. Das **Spalentor** ist eines von den ehemaligen acht Stadttoren, das noch gut erhalten ist.



Das Rathaus



Basel Rathaus, Marktplatz

Das Basler Rathaus ist ein prachtvoller Repräsentationsbau. Um 1514 fertiggestellt steht es am Marktplatz und strahlt von weitem in seinem warmen Rotton. Das ursprüngliche Rathaushaus wurde durch ein Erdbeben zerstört und der Palast des Herrn dafür errichtet. Im Jahre 1501 ging Basel zum Schweizer Rat dazu. Daraufhin beschlossen die Ratsherren ein prächtiges Rathaus mit dem markanten Turm zu errichten. Der Palast des Herrn wurde in den darauffolgenden Jahren aufgestockt und der Ratssaal darin errichtet. Für die Bemalung wurde Hohlbein, der Jüngere engagiert. Die Fassade wurde von Hans Bock mit Gemälden verziert.



Rathaus Arkaden

Heute stellt das Basler Rathaus den Sitz der Basler Regierung und des Parlamentes dar. Mit schönen Innenhof, dem prachtvollen Ratssaal, den Arkaden und dem Türmchen ist das

Rathaus die Toruisten-Attraktion von Basel. Unter der Woche ist das Rathaus von 8 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet. Der Eintritt ist frei. Du kannst auch eine Führung von 30 Minuten Dauer über [Basel Tourismus](#) buchen. Hier erfährst du alles zur Geschichte des Rathause, die Skulpturen und die Künstler der Gemälde. Die Führung kostet für Erwachsene 5 Franken.



Basler Rathaus Innenhof

Auf der Seite der [Staatskanzlei](#) kannst du einen virtuellen Rundgang durchs Rathaus unternehmen. Hier findest du auch viele Informationen.

Adresse: Kanton Basel-Stadt Staatskanzlei, Marktplatz 9, 4051 Basel

Amsterdam









Die Hauptstadt der Niederlande ist bekannt für ihre schmalen, windschiefen Kontorhäuser und das weit verzweigte Grachtensystem. Die Stadt ist dank ihrer Lage am Wasser seit

jahrhunderten eine Handelsmetropole. Die Einflüsse sind überall zu spüren. Die angebotenen Waren, die Geschäfte bieten Güter aller Herrenländer. Die Kultur ist vielfältig und reich. Das ist auch an der Zahl der vielen Museen deutlich.

Die Innenstadt









Die Innenstadt ist in sieben Bezirke unterteilt. Zu den beliebtesten gehören De Pijp, Jordaan, de Wallen, Museumskwartier und Negen Straatjes. **De Pijp** ist das Szeneviertel , im ehemaligen Arbeiterviertel leben heute Studenten, Künstler und junge Leute.

Im **Museumskwartier** findest du die meisten Museen. Um den Museumsplein herum ist das Rijksmuseum, das Van-Gogh-Museum und das Diamantenmuseum. In den **Negen Straatjes**, den neuen Straßen im Grachtengürtel, kannst du shoppen was das Herz begehrt. In einem der schönen Straßenvafes kannst du dem bunten Treiben zu sehen.

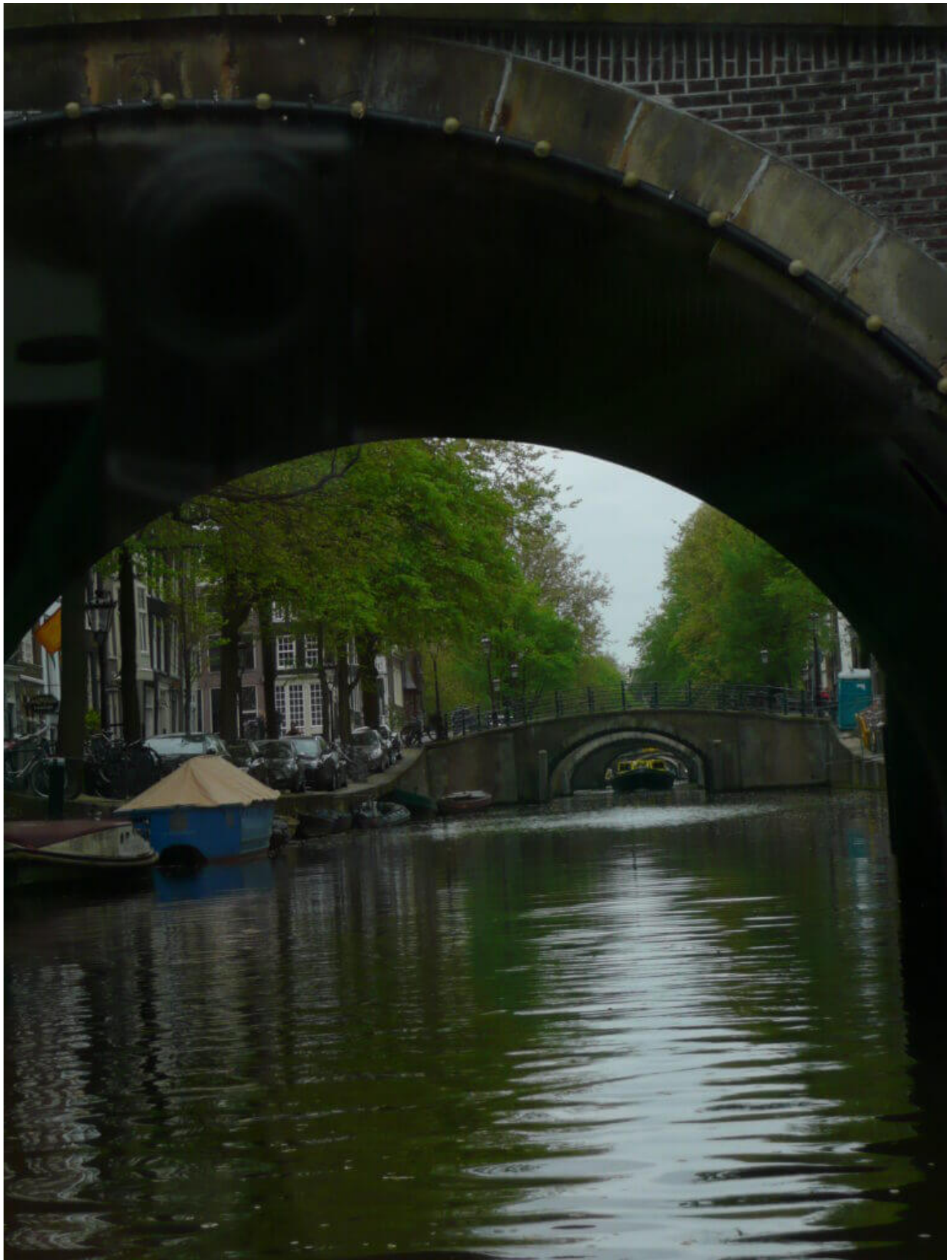
Das **Jordaan-Viertel** ist beliebt bei Familien und Geschäftsleuten. zwar mitten im Zentrum, aber dennoch ruhig und gediegen. Hier stehen auch die schönsten Hausboote. **De Wallen** ist die bekannteste Sehenswürdigkeit von Amsterdam. Das berühmte Rotlichtviertel mitten in der Stadt, neben der Kirche.











Die Grachten

Das Kanalsystem diente ursprünglich dazu, die Lebensmittel der umliegenden Bauern und die Güter zu transportieren. Die Innenstadt ist von einem engen Grachtengürtel umgeben. Die vier bekanntesten und schönsten Grachten sind:

- die Prinsengracht
- die Herengracht
- Singel
- Brouwersgracht

Nach einer Umfrage der Tageszeitung Het Parool wurde die Brouwersgracht zur schönsten gekürt. Grund dafür sind die schön restaurierten Herrenhäuser, die zahlreichen Hausboote und die großen Bäume am Wasser entlang. Hier ist es auch ruhiger, da wenig Verkehr durchfährt.

Die Prinsengracht ist etwas drei Kilometer lang und führt durch die Innenstadt. In der Herengracht stehen die prachtvollsten Häuser. Hier, wie der Name schon vermuten lässt, bauten zuerst die reichsten Kaufleute ihre Häuser. „Die goldene Bucht“ ist die feinste Gegend und teuerste. Die Stadt vergab hier Grundstücke die doppelt so groß waren wie sonst üblich. Denn die Grachtstadt leidet schon immer unter Platzproblemen. Deswegen sind die Kaufmannshäuser auch viel höher als breit.

Fazit

Europa hat so viele schöne Metropolen, dass es schwer fällt sich für die Eine zu entscheiden. Jede ist auf ihre Weise einzigartig und schön. Die eine Stadt lockt mit moderner Architektur und reger Kultur. Die Andere verückt durch historische Bauten, malerische Gässchen oder einmalige Lage in den Bergen oder am Wasser.

Was ist dein Favorit? Welches sind deine Lieblingsstädte für einen Citytrip?

7 TAGE PORTO PORTUGAL

Die schöne Hafenstadt Porto ist bekannt durch seine Spezialität, den Portwein. Beim Citytrip gibt es viel zu entdecken: Harry-Potter-Orte, Strände, Märkte und viele kleine Läden.

DIE TOP REISEZIELE 2022 EUROPA

Die Top Reiseziele für 2002 in Europa. Schöne Städte, reizvolle Landschaften, besondere Regionen in unseren Nachbarländern

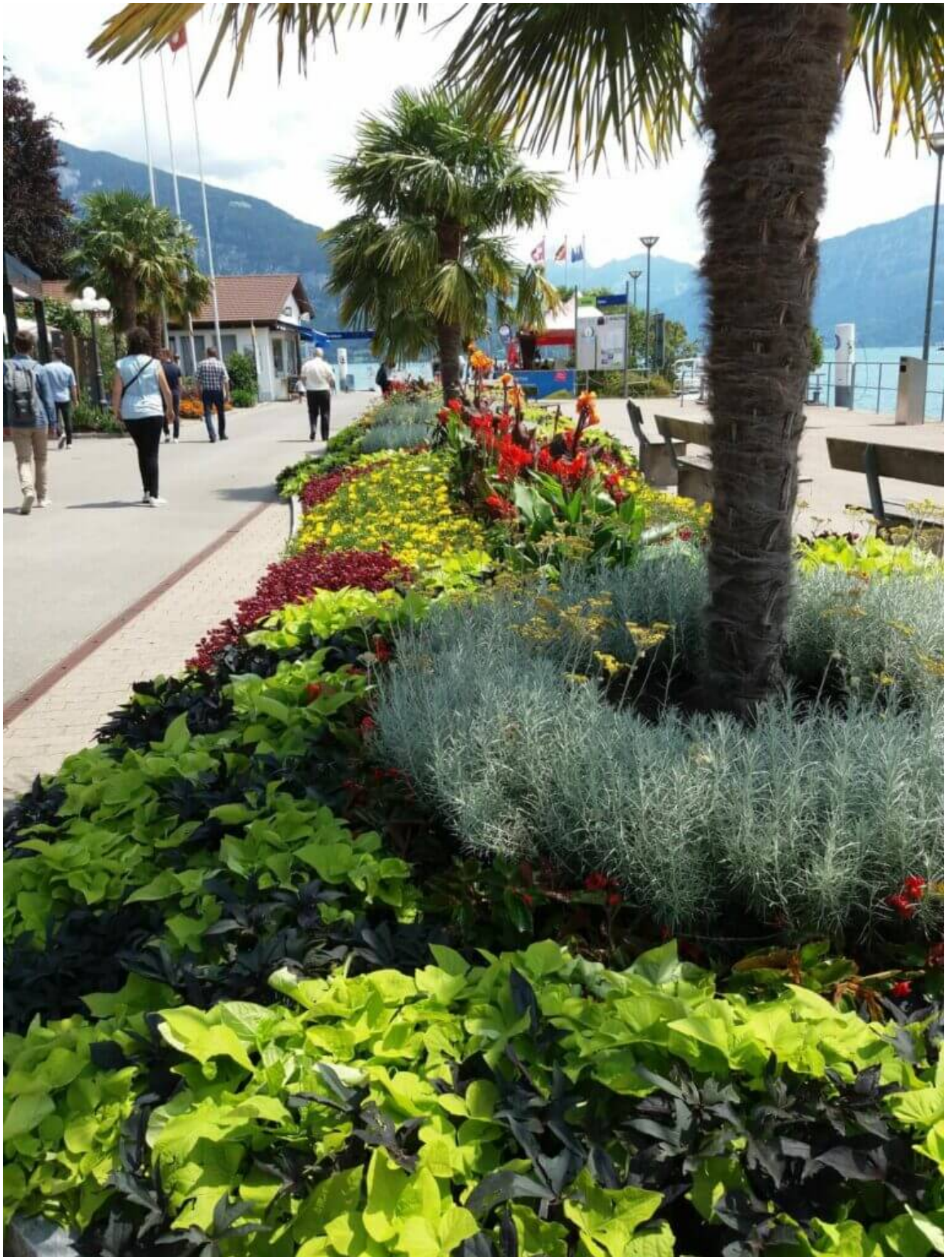
DER THUNERSEE, SCHÖNSTER SEE DER SCHWEIZ

[Follow me](#)

Das kleine Alpenland ist am dichtesten besiedelt von allen europäischen Ländern. Es hat die meisten 4000-er Berge und ist berühmt für Banken, Uhren und Schokolade. Daneben hat die Schweiz 1500 Seen. Die meisten sind kleine Bergseen. Die bekanntesten großen Seen sind:

- der Genfersee
- der Zürichsee
- der Lago Maggiore
- der Neuenburgersee
- der Vierwaldstättersee
- der Luganersee
- der Thunersee







Die Riviera des Berner Oberlandes

Der Thunersee mit seinem türkisblauen Wasser und den schönen Palmen am Ufer, der Blumenpracht, wird auch als **Riviera des Berner Oberlandes** bezeichnet. Die **Stadt Thun** ist besonders schön. Das Schloß aus dem 12. Jahrhundert mit seinen Türmchen ist von weitem sichtbar. In Thun kannst du das erste Wimmelbild, ein Rundbild der Stadt aus dem Jahre 1814 betrachten. Der Basler Künstler M. Wocher hat es erschaffen. Für Geschichtsinteressierte: rund um den See gibt es fünf schöne Schlösser:

- Schloß Oberhofen
- Schloß Schadau
- Schloß Thun
- Schloß Spiez
- Schloß Hünegg

Besonderes Highlight sind die Musicalaufführungen, die **Thuner Seespiele**. Sie finden dieses Jahr vom 13. Juli bis 27. August statt. An der Seebühne in Thun werden dir packende Musicals von imposanter Bergkulisse präsentiert. Das **Erfolgsmusical „Io Senza Te“** in Schweizer Mundart begeistert ein großes Publikum. Eine Neuinszenierung von dem in Zürich in den Jahren 2015 und 2016 aufgeführten Stück wird mit den Songs von Peter, Sue und Marc. Das ist eine Musikgruppe aus Bern, die mehrmals bei Eurovisionsongcontest auftritt.



Fakten zum Thunersee

Er liegt auf 558 Meter ü.d.M. im **Kanton Bern**, im Berner Oberland zwischen Thun am Westende und Interlaken am Ostende. Er ist 217 Meter tief, 35 Kilometer breit und 17,5 Kilometer lang. Es ist ein so genannter **Fjordsee** am nördlichen Alpenrand gelegen. Es ist der größte See der Schweiz, der nur in einem Kanton liegt.

Am Südende liegen die Orte Spiez, Krattingen, Leissingen und Därligen. Am Nordufer sind die Orte Hilterfingen, Oberhofen, Sigiswil, Beatenberg und Unterseen am See.

Zuflüsse sind Aare und Kander. Der Hauptzufluss die Aare fließt vom Briener See kommend ein und entwässert den See im Westen bei Thun.

Die umliegenden Berge Eigern, Mönch und Jungfrau bieten ein

einzigartiges Panorama.

In Interlaken findet das härteste Festival der Schweiz statt, **das Greenfield Festival** und 14 Tage später klingen Countrymusik und Truckerhupen durch den Ort. Beim Greenfield Festival rocken die Berge zu Metal und Punk. Bands wie Volbeat, die Toten Hosen oder Greenday etc. stehen auf der Bühne am Flughafen Interlaken. Zwei Wochen später toben die Truckerklänge und Countrybeats durch die Berge.

Das könnte dich auch interessieren: **7 Tage auf der Belalp**

[AKTIVURLAUB: BELALP, 7 ERHOLSAME TAGE](#)

Wandern am Thunersee



Einmal um den See laufen ist möglich. Der **schöne Weg ist 60**

Kilometer lang und ist in einer mehrtägigen Wanderung leicht zu bewältigen. **Hängebrücken** bei Sigiswil und Leissingen führen über den See.

Die Sonnenterrasse **Beatenberg** liegt auf 1200 Meter und bietet einen fantastischen Blick auf den See und die umliegenden Berge.

Beliebte Ausflugsziele sind die [**Beatushöhlen**](#). Auf der geführten Tour erfährst du einiges über Legenden und Sagen zu den Höhlen. Das **Drachenloch**, eine 1000 Meter lange Tropfsteinhöhle, in der der Sage nach ein Drache lebte und dieser von dem Mönch Beatus vertrieben wurde. Die Höhlen sind seit rund 100 Jahren für die Öffentlichkeit zugänglich. Es gibt auch ein **Höhlenmuseum**. Es ist in Sundlauenen, hat täglich ab 10 Uhr geöffnet im Sommer. Das Museum ist im Eintrittspreis für den Höhlenbesuch inbegriffen. Für Erwachsene kostet es 19 CHF.

Tip: Die Beatushöhlen sind auch im Sommer 8 bis 10 Grad frisch. Also immer eine Jacke dabei haben!

Die Hausberge Niesen, Niederhorn und Stockhorn sind über Wanderwege und Standseilbahnen erklimmbar. Auf dem Niesen findet jedes Jahr der Lauf auf der **längsten Treppe der Welt mit über 11 000 Stufen** statt. Wer eine Herausforderung sucht, auf auf. Auf 2362 Meter über dem Meer hast du einen Überblick über das Berner Oberland und den Thunersee. Mit der Seilbahn bist du in 30 Minuten oben, per Fuss dauert es etwas länger;)

Schwimmvergnügen am Thunersee



Badestrände, Badeplätze und wilde Badezugänge gibt es zahlreiche. Das türkisblaue Wasser erfrischt herrlich. Ein [schönes Freibad ist in der Badebucht von Spiez](#). Das Freibad bietet auch einen direkten Zugang zum See. Wer es natürlich liebt findet das **Naturstrandbad Burgseeli** bei Interlaken Goldswil gut. Highlight ist das 26 Grad warme Moorbad. Öffnungszeiten Mai bis September von 11 bis 19 Uhr und Juni bis August von 9 bis 20 Uhr. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 5 CHF.

Schiffahrt am Thunersee



Die BLS-Betriebe betreiben Fahrten am Thunersee und Brienersee. Es gibt Einzelfahrten für die beiden Seen oder Tagestickets, Frühstücksfahrten, Abendfahrten und Kombinationen wie Bootsfahrt und Beatushöhlen u.v.w.

Die Fahrt von Thun nach Interlagen dauert etwas über zwei Stunden, Montags ab 29 CHF. Reist du mit einem **Ganztagesticket** an, ist die Schifffahrt inkludiert.

Auf dem Thunersee gibt es zwei Inselchen, auf dem **Grunderinseli** ist ein Grillhaus, eine Feuerstelle und diverse Bänke. Hier finden auch diverse Events statt wie das Bluegrass-Festival.





Wer besonders stilvoll von Thun nach Interlaken reisen möchte fährt mit dem **Schaufelraddampfer „Blümlisalp“**. Das Dampfschiff aus der Belle Epoque wurde liebevoll restauriert und schippert gemütlich seine Gäste über den See.

Fazit

Der **Thunersee** bietet wirklich viel, um dort ein paar Tage Urlaub zu verbringen. du kannst Bergwanderungen unternehmen. Höhlen besuchen, Schwimmen gehen, SUP machen, biken oder dich kulturell informieren. Wer etwas besonderes in der außergewöhnlichen Bergkulisse erleben möchte geht auf ein Festival oder das Seefest.

Dazu kommt noch die zentrale Lage, um Ausflüge in die Nachbarregionen zu machen. Du bist schnell in der Bundesstadt Bern oder mit dem Schiff nach **Interlaken** und weiter über den **Brienzersee**.

Tipps für Bern kannst du [hier](#) lesen.

Gefällt dir der Thunersee auch so mit seinem schönen Türkiston? Warst du auch schon da, dann berichte doch kurz in einem Kommentar...